The One - Lighter Than Air

Neo Prog
(38:57; CD, Vinyl, Digital; Construction Records; 28.11.2025)
The One and Only? Gut, ein Alleinstellungsmerkmal besitzen The One sicherlich nicht, machen die Holländer doch auch auf ihrem zweiten Album eben jenen Neo Prog, mit welchen in den 80ern Acts wie Marillion, IQ oder Twelfth Night mehr oder weniger groß herauskamen. Das Auffällige an der Band um Sänger *Max Gilkes* ist jedoch, dass man, wie sonst eigentlich üblich bis zur Pflicht, gänzlich ohne einen Longtrack auskommt und das Album mit seinen acht Tracks knapp an den 40 Minuten vorbeischrammt.

Trotzdem bleibt die Zeit für epische Gitarren (‚Lighter Than Air') und Keyboardsoli (‚Paint It Red'), für gedankenverlorene, fast schon kitschige Momente (‚South Of Cookham Wood') und abschließenden, pathetischen Bombast (‚The Beautiful Lie'), wobei auch das schon fast wehtut. Der Typ an der Slideguitar, *Frank Ayres*, trägt tatsächlich den Spitznamen ‚*Fish*' und eigentlich ist alles dermaßen auf die Jubeljahre des guten, gar nicht mehr so neuen Neo Prog gestriegelt, dass man eben diese nun einmal nicht mehr zurückhaben möchte. Weil, irgendwie war alles doch ein bisschen zu viel Lärm um (fast)

Nichts. Aber, es darf eben nur Einen geben!
Bewertung: 7/15 Punkten

Lighter than Air von The One

Surftipps:
• Homepage
• Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Abbildungen: The One/Bandcamp